



LANDKREIS LÜNEBURG  
DER LANDRAT

Der **Landkreis Lüneburg** sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt zur Unterstützung eines motivierten Teams eine/n

### **Fallmanager/in (m / w / d) Betriebliches Eingliederungsmanagement**

in Teilzeit (zzt. 19,50 Stunden/Woche) für den Einsatz im Fachgebiet Personal. Vorbehaltlich des Inkrafttretens des Nachtragsstellenplans erfolgt die Beschäftigung unbefristet.

Das Betriebliche Eingliederungsmanagement nach § 167 Abs. 2 Sozialgesetzbuch IX ist beim Landkreis Lüneburg per Dienstvereinbarung geregelt. Nach dieser Dienstvereinbarung liegt das Verfahren zum betrieblichen Eingliederungsmanagement in der Verantwortung einer Koordinatorin bzw. eines Koordinators. Das Verfahren umfasst im Wesentlichen die erste Kontaktaufnahme mit betroffenen Beschäftigten und deren Information über das betriebliche Eingliederungsmanagement sowie die individuelle, gemeinsame und ggf. unter Hinzuziehung von Spezialisten zu erstellende Maßnahmenplanung einschließlich der Kontrolle der vereinbarten Maßnahmen im Betrieblichen Eingliederungsmanagement.

Ihre Aufgaben sind:

- Initiierung, Begleitung, Durchführung und Koordination des gesamten Prozesses Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM) entlang der aktuellen Rechtsprechung sowie wissenschaftlicher Erkenntnisse
- einzelfallbezogene, systematische Beratung und Prozesssteuerung des individuellen BEM-Prozesses der erkrankten und verunfallten Mitarbeiter\*innen
- Prüfung von Handlungsmöglichkeiten und Leistungsansprüchen mit internen und externen Partnern und Aufbau eines entsprechenden Netzwerkes
- Moderation von BEM-Gesprächen
- Dokumentation des BEM unter Berücksichtigung des Datenschutzes
- Beratung von Mitarbeiter\*innen sowie Führungskräften zu allen Fragen des BEM
- Durchführung und Auswertung von Informationsveranstaltungen und Schulungen
- Erstellung und Anpassung von Schriftstücken mit Bezug zum BEM (z.B. Stellungnahmen, Dienstvereinbarungen, BEM- Unterlagen)
- Überprüfung der Maßnahmenumsetzung sowie Evaluation der Wirksamkeit (u.a. in Form eines Jahresberichtes)

Einstellungsvoraussetzung ist der Abschluss als Verwaltungsfachwirt/in (m / w / d) bzw. der erfolgreich abgeschlossene Angestelltenlehrgang II, ein abgeschlossenes Fach- oder Hochschulstudium im Bereich der Gesundheitswissenschaften oder der Erwerb einer vergleichbaren Qualifikation auf Fach- oder Hochschulebene (z. B. Gesundheits- und Sozialökonom (VWA)).

Darüber hinaus sollten Bewerberinnen und Bewerber (m / w / d) über umfassende Kenntnisse auf den Gebieten des Arbeits- und Tarifrechts, des Beamtenrechts, des Sozialrechts (insbesondere SGB IX) sowie des Arbeitsschutzes und Kenntnisse über die Methoden und Techniken der Moderation und Konfliktbearbeitung verfügen. Darüber hinaus werden eine ausgeprägte kommunikative Fähigkeit, eine hohe Sozialkompetenz, die Fähigkeit zur Konfliktlösung, Serviceorientierung, ein sicheres und verbindliches Auftreten, Durchsetzungsvermögen, selbständiges und eigenverantwortliches Arbeiten, ein sehr gutes schriftliches und mündliches Ausdrucksvermögen, eine hohe Belastbarkeit sowie die Bereitschaft zur Fort- und Weiterbildung erwartet.



**LANDKREIS LÜNEBURG**  
DER LANDRAT

Darüber hinaus ist die Zusatzqualifikation zum / zur Disability-Manager/in (m / w / d), Betrieblichen Gesundheitsmanager/in (m / w / d) oder zum Casemanager/in (m / w / d) wünschenswert. Des Weiteren ist eine Zusatzqualifikation im Bereich der (systemischen) Beratung sowie eine mehrjährige Berufserfahrung in den Arbeitsfeldern des Betrieblichen Eingliederungsmanagement oder der Betrieblichen Gesundheitsförderung sowie Grundkenntnisse der Personal- und Organisationsentwicklung wünschenswert.

Fragen zum Aufgabengebiet richten Sie bitte an **Frau Alina Heuer, Leiterin des Fachgebietes Personal, unter der Tel.: 04131 26-1258.**

Die Vergütung erfolgt bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen bis zur **Entgeltgruppe 10 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst.**

Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Der Landkreis Lüneburg hat sich die Förderung von Menschen mit Migrationshintergrund zum Ziel gesetzt, so dass diese besonders aufgefordert werden, sich zu bewerben.

Bewerbungen mit den üblichen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte **bis zum 30.05.2021 unter Angabe des Kennzeichens: FD 30 - BEM an den**

**Landkreis Lüneburg - Personal -  
Auf dem Michaeliskloster 4, 21335 Lüneburg  
Tel.: 04131 26-1673, Herr Andre Theile  
E-Mail: [bewerbung@landkreis-lueneburg.de](mailto:bewerbung@landkreis-lueneburg.de)  
[www.landkreis-lueneburg.de](http://www.landkreis-lueneburg.de)**

Bei Bewerbungen per E-Mail hängen Sie bitte Ihre Unterlagen als PDF-Datei an.